WERKSTATT DER ZAUBEREI

vertreten durch:

Zauberkünstler Henri Hainz
Ginsheimerstraße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg

mail@henri-hainz.de
werkstattderzauberei.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Werkstatt der Zauberei – Zauberkünstler Henri Hainz

(Stand: November 2025)

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Vereinbarungen zwischen der Werkstatt der Zauberei – Zauberkünstler Henri Hainz, nachfolgend „Werkstatt der Zauberei" genannt, und den Auftraggebenden (nachfolgend „Kunde") über die Durchführung von Zauberworkshops oder verwandten Leistungen.

Mit der Bestätigung eines Angebots oder einer Buchung erkennt der Kunde diese AGB an. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn sie von der Werkstatt der Zauberei ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden.

2. Vertragsgegenstand

Die Werkstatt der Zauberei bietet mobile Zauberworkshops und Zauberprogramme für Kinder (ab 8 Jahren) und andere Zielgruppen an.

Das Angebot richtet sich an Privatpersonen, Schulen, Bildungseinrichtungen, Vereine und Veranstalter.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Werkstatt der Zauberei übernimmt keine Aufsichtspflicht. Diese verbleibt während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern, Erziehungsberechtigten oder beauftragten Betreuungspersonen.

Die Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der Kunde das Angebot schriftlich bestätigt und die Buchung von der Werkstatt der Zauberei angenommen wurde (z. B. per E-Mail).

3. Leistungsumfang

Art, Dauer, Ort und Inhalt des Workshops richten sich nach dem individuell vereinbarten Angebot.

Die vereinbarte Zeit kann um bis zu 20 % abweichen, ohne dass dies einen Minderungsgrund darstellt.

Der Ablauf der Veranstaltung und die inhaltliche Gestaltung liegen im künstlerischen Ermessen des Künstlers. Kundenwünsche werden – soweit möglich – berücksichtigt.

In Ausnahmefällen (z. B. sicherheitsrelevante Umstände, unzumutbare Störungen, ungeeignete Räumlichkeiten) kann die Werkstatt der Zauberei die Veranstaltung vorzeitig abbrechen. In diesem Fall bleibt der Vergütungsanspruch grundsätzlich bestehen.

4. Pflichten des Kunden

Der Kunde stellt sicher, dass die örtlichen Gegebenheiten für die Durchführung des Workshops geeignet sind. Dazu gehören insbesondere:

ein sicherer, ausreichend großer und trockener Veranstaltungsraum,

ein freigeräumter Tisch (oder nach Absprache eine Fläche) an der alle Teilnehmenden Platz finden,

das Entfernen potenzieller Gefahrenquellen (z. B. Stolperstellen, brennbare Materialien).

Die Aufsichtspflicht für alle teilnehmenden Kinder liegt vollständig beim Kunden bzw. den anwesenden Betreuungspersonen.

Fahrtkosten und Materialkosten (pro Person) werden zusätzlich zur vereinbarten Gage berechnet, sofern nichts anderes vereinbart ist.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

Die Vergütung richtet sich nach dem im Angebot genannten Preis.

Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt ohne Abzug zu zahlen.

Bei verspäteter Zahlung kann die Werkstatt der Zauberei Mahngebühren in angemessener Höhe berechnen.

Eine Aufrechnung oder Zurückbehaltung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

6. Rücktritt und Stornierung durch den Kunden

Der Kunde kann vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist der Werkstatt der Zauberei unverzüglich in Textform mitzuteilen.

Bei einer Stornierung werden folgende Gebühren fällig (bezogen auf die vereinbarte Auftragssumme, exklusive Fahrt- und Materialkosten):

bis 8 Wochen vor dem Termin: kostenfrei
bis 2 Wochen vor dem Termin: 50 % der Auftragssumme
bis 2 Tage vor dem Termin: 75 % der Auftragssumme
ab weniger als 2 Tagen vor dem Termin: 100 % der Auftragssumme

Bereits entstandene Kosten (z. B. Materialbeschaffung, Kosten für im Vorfeld versandte Dinge wie z.B. Einladungskarten) können unabhängig von der Stornofrist in Rechnung gestellt werden.

7. Absage oder Verlegung durch höhere Gewalt

Wird eine Veranstaltung aufgrund von Umständen abgesagt, die außerhalb des Einflussbereichs der Parteien liegen (z. B. Krankheit, Unfall, Unwetter, Verkehrsstörung, behördliche Anordnung), gelten folgende Regelungen:

Seitens Kunde:

Bei Krankheit des Geburtstagskindes oder ähnlichen Umständen bietet die Werkstatt der Zauberei an der Termin einmalig kostenfrei zu verschieben. Die Werkstatt der Zauberei bietet dazu mindestens drei Ersatztermine an Wochenenden oder Nachmittags unter der Woche am Nachmittag an. Kommt keine Einigung zustande, wird die volle Auftragssumme (bezogen auf die vereinbarte Auftragssumme, exklusive Fahrt- und Materialkosten) fällig.

Seitens Werkstatt der Zauberei:

Bei eigener Erkrankung oder Ausfall des Künstlers bemüht sich die Werkstatt der Zauberei im Rahmen der Möglichkeiten um eine vergleichbare Ersatzlösung.

Sollte dies nicht möglich sein, entstehen dem Kunden keine Kosten. Auf Wunsch kann eine ärztliche Bescheinigung vorgelegt werden.

8. Haftung

Die Werkstatt der Zauberei haftet nur für Schäden, die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind.

Eine Haftung für einfache Fahrlässigkeit, insbesondere für Schäden an Eigentum oder Gesundheit der Teilnehmenden, ist ausgeschlossen – soweit gesetzlich zulässig.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern bzw. Erziehungsberechtigte tragen die Verantwortung für ihre Kinder während der Veranstaltung.

9. Datenschutz und Bildaufnahmen

Die Werkstatt der Zauberei behandelt alle personenbezogenen Daten vertraulich und ausschließlich zum Zweck der Vertragsabwicklung.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, sie ist gesetzlich vorgeschrieben oder zur Durchführung des Auftrags erforderlich.

Fotoaufnahmen während der Veranstaltung sind zu privaten Zwecken erlaubt.

Bei Fotos, auf denen Kinder erkennbar sind, ist die Zustimmung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten erforderlich, bevor diese veröffentlicht oder geteilt werden.

Wenn die Werkstatt der Zauberei selbst Fotos für Werbezwecke verwenden möchte, erfolgt dies nur nach vorheriger Absprache und schriftlicher Einwilligung.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden sich in der Datenschutzerklärung auf werkstattderzauberei.de.

10. Gerichtsstand, Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, Ginsheim-Gustavsburg (Hessen).

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Anstelle der unwirksamen Regelung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

Kontakt

Werkstatt der Zauberei – Zauberkünstler Henri Hainz
Ginsheimerstraße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg, Hessen
E-Mail: mail@henri-hainz.de
Web: https://werkstattderzauberei.de